

MARIA REBEKKA STÖHR

Vita Maria Rebekka Stöhr begann 1999 ihr Studium an der Hochschule für Musik in Karlsruhe. 2002 ging sie als DAAD-Stipendiatin an die renommierte Indiana University, Bloomington, USA, wo sie in der Meisterklasse von Virginia Zeani das Performer Diploma absolvierte. Von Herbst 2003 bis 2006 setzte sie ihr Studium in Karlsruhe bei Maria Venuti fort und war von Herbst 2004 bis 2006 Mitglied im Opernstudio des Badischen Staatstheaters. Maria Rebekka Stöhr schloss Ihr Studium als Diplom Konzertsängerin und Diplom Opern-sängerin ab.

Zu ihren gesungenen Partien gehören u. a. Angelina (La Cenerentola), Rosina (Il Barbiere di Siviglia), Dorabella (Così fan tutte), Metella (Pariser Leben), Mercédès (Carmen), Zweite Dame (Die Zauberflöte), Roßweiße (Die Walküre). Zu Ihrem Repertoire zählen zudem Rollen wie Cherubino (Figaros Hochzeit) und Charlotte (Werther).

Im Mai 2003 hatte die deutsch-mexikanische Mezzosopranistin im Rahmen des DAAD-Stipendiatenkonzertes ihr Carnegie-Hall-Debüt in New York. Maria Rebekka Stöhr erhielt Stipendien des italienischen Kulturinstituts, des Richard-Wagner-Verbands und war Empfängerin des Elitestipendiums der Landesstiftung Baden-Württemberg und war Preisträgerin beim Bundeswettbewerb Gesang Berlin 2006. Sie nahm an zahlreichen Meisterkursen u. a. bei KS Hilde Zadek, Martina Arroyo, Håkan Hagegård, KS Brigitte Fassbaender und Leonard Hokanson teil.

Neben der Oper gehört der Lied- und Konzertgesang zu Ihren großen Leidenschaften. Kürzlich erschienen sind Beethovens Volksliedbearbeitungen und die Kindervolkslieder von Brahms als Teil der Gesamtaufnahmen des Labels Brilliant Classics. Sie gastierte bei diversen Festspielen, darunter die Schwetzingen Schloss-Festspiele 2004, Haller Bachtage 2005, Festival di Sant' Efisio Cagliari auf Sardinien 2006 und im Sommer 2007 als Cenerentola im gleichnamigen Werk Rossinis bei den Schlossfestspielen in Weikersheim. Große Erfolge feierte sie ebenfalls in dieser Rolle in einer Kinderversion bei den Stuttgarter Philharmonikern im November 2007.

2008 ist sie u. a. am Theater Pforzheim als Olga in Tschaikowskys Eugen Onegin und als Aschenputtel beim NDR Familienkonzert in Hamburg zu erleben. Des Weiteren tritt sie dieses Jahr beim Ekhof-Festival in Gotha als Paoluccia in Piccinis La Cecchina und beim Monschau Klassik-Festival als Dorabella (Così fan tutte) und Rosina (Il Barbiere di Siviglia) auf.